

## Die Geschichte der Times

**Stolberg, den 13. Juni 2007: Die zu der Barock-Antiqua gehörenden Times ist wohl, auch bei Nicht-Typografikern, einer der weltweit bekanntesten und meist verwendeten Schrifttypen, so heute Diplom Designer Reiner Bausch von VISION Druckmedien aus Stollberg.**

Ursprünglich wurde sie vom Typograf Stanley Morison ins Leben gerufen, der sich abfällig über die Druckqualität der Londoner Tageszeitung „The Times“ äußerte. Nachdem Morison dort einen Beraterjob erhielt, entschied er, dass die Zeitung eine eigene, neue Schrift braucht. Im Januar 1931 legte er dem Geschäftsführer der Zeitung zwei Entwürfe vor: eine überarbeitete Perpetua und eine modernere Platin. Victor Lardent brachte die erste Version der Schrifttype zu Papier. Als überarbeiteter Entwurf erschien am 3. Oktober 1932 erstmals die neue Schrift in der aktuellen Times-Ausgabe. Behaupten konnte sie sich jedoch nur für ein Jahr. In den 50er Jahren wurde die Karriere der Times beendet. Allerdings erlebte sie in den 80ern durch die Laserdrucker eine Wiedergeburt (1). Heutzutage stellt sie weiterhin eine in Zeitungsdruck und Bürokommunikation beliebte Schrift da, denn sie ist robust, klar, einfach lesbar und im Platzverbrauch ökonomisch. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.vision-druckmedien.de](http://www.vision-druckmedien.de).

Redaktion: Vera Rickmann

Quelle:

(1) Die 100 besten Schriften aller Zeiten, FontShop AG, 2007



Die Times – beliebte und weltbekannte Schrifttype